Lane Medical Library

Statistische Übersicht der in der Zeit vom 1. April 1883 bis 1. April 1889 in der Poliklinik der Königlichen Frauenklinik zu Breslau ambulant zur Behandlung gekommenen Fälle.

Inaugural-Dissertation,

welche

nebst den beigefügten Thesen

mit Genehmigung der

medicinischen Facultät der Königl. Universität Breslau

zur

Erlangung der Doktorwürde

in der Medizin, Chirurgie und Geburtshilfe

am 26. Juli 1890, Mittags 12¼ Uhr,

im Musiksaale der Universität

öffentlich verteidigen wird

Joseph Wawrzik,
cand. med.

Opponenten:

Dr. med. Asch, } Spezialärzte
Dr. med. Weinhold, } für Frauenkrankheiten.

Breslau, 1890.
Druck der Bresl. Genossensch.-Buchdr., E. G. m. u. H., Ursulinerstrasse 1.

Seinem hochverehrten Lehrer,

dem

Geheimen Medicinal-Rat,

Herrn Professor Dr. Fritsch

in Dankbarkeit gewidmet

vom

Verfasser.

Seinem hochverehrten Lehrer,

dem

Geheimen Medicinal-Rat,

Herrn Professor Dr. Fritsch

in Dankbarkeit gewidmet

vom

Verfasser.

Vorrede.

Wenn man die Lehrbücher oder Anstaltsberichte aus verschiedenen Jahrzehnten vergleicht, so ist man oft erstaunt, dass Diagnosen bezw. Fälle, die in einem Zeitabschnitte vorkommen, später oder früher nicht beobachtet worden sind. Dies hängt natürlich zusammen mit unseren Anschauungen über den pathologischen Prozess. Krankheitsbilder, die den Alten einheitlich erschienen, lösen sich allmählich zu einer ganzen Anzahl verschiedener Einzelaffectionen auf. Ich erinnere nur an den Begriff »Schwindsucht«, an die Diagnose »Unterleibsschwindsucht«, an »Wassersucht«. Trotzdessen, obwohl also die zunehmende Erkenntnis, die verschiedene Nomenclatur und die Autorität eines hervorragenden Autors einen grossen Einfluss auf die Statistik haben, beobachtet man, dass faktisch bestimmte Affectionen zu verschiedenen Zeiten vorkommen. Dass auch Krankheiten aussterben können, lehrt die Geschichte der Medizin, ebenso, dass sie sich in ihrem ganzen Wesen verändern, z. B. abschwächen, und dass neue Krankheiten auftauchen oder entdeckt werden.

Gewiss dürfte es deshalb von Interesse sein, einmal aus einem grösseren Materiale die statistischen Zahlen herauszuziehen und dies später mit anderen Angaben zu

vergleichen. Ich habe zu dem Zwecke 6 Jahrgänge der Breslauer gynaekologischen Poliklinik extrahiert und jede einzelne Patientin, um richtige Zahlen zu finden, nur einmal berechnet. Die Summe von 6274 Fällen lässt wohl ein Urteil über die Frequenz der einzelnen Affectionen zu.

Ich bemerke noch ausdrücklich, dass hier nur ambulant behandelte Patientinnen berechnet sind. Würde man die stationären Kranken hinzurechnen, so würde natürlich eine grosse Verschiebung in den Zahlen eintreten.

Das Material entstammt der Zeit vom 1. April 1883 bis 1. April 1889, also einem Zeitraume von 6 Jahren. In dieser Zeit wurden 6274 verschiedene kranke Frauen behandelt.

Die Frequenz der einzelnen Jahre stellt sich folgendermassen:

1883/84 :	953	Fälle,	d. h.	einzelne	Patientinnen.
1884/85 :	1000	„	„	„	„
1885/86 :	1079	„	„	„	„
1886/87 :	826	„	„	„	„
1887/88 :	1007	„	„	„	„
1888/89 :	1409	„	„	„	„
	Summa 6274	Fälle.			

Bei der Zusammenstellung der Krankheiten war es von vornherein meine Absicht, in objektiver Weise die Fälle anzuführen, welche in den Büchern notiert waren. Ich konnte mich nicht der Ätiologie der einzelnen Krankheiten widmen da die diesbezüglichen Angaben in den Protokollen sehr mangelhaft waren.

Um eine Statistik der in Behandlung gekommenen Krankheiten zu geben, ist es nötig zu unterscheiden, ob das angeführte Leiden die Hauptkrankheit gewesen, d. h. ob seinetwegen die poliklinische Hilfe nachgesucht wurde resp. ob dieses Leiden im Vordergrunde der Erscheinungen gestanden oder ob dasselbe ein anderes wichtigeres Leiden als zufällige Complication begleitete.

Nach diesem Grundsatze sollen nun die einzelnen Krankheiten zusammengestellt werden und zwar in folgender Reihenfolge:

I. Krankheiten der Vulva.
a. Entzündungen, b. Neubildungen, c. Verletzungen.

II. Krankheiten der Scheide.
a. Entzündungen, b. Neubildungen, c. Vaginismus, d. Darmscheidenfisteln.

III. Krankheiten der Blase und Urethra.
a. Entzündungen, b. Neubildungen der Blase, c. Verletzungen der Blase (Fisteln), d. Krankheiten der Urethra.

IV. Die Uterusmissbildungen, Bildungshemmungen und die Gynatresien.
a. Missbildungen, b. Uterusdefect, c. Uterus infantilis, d. Stenosen des Uterus, e. Gynatresien.

V. Die Entzündungen des Uterus (acute Metritis, chr. Metritis).

VI. Die Krankheiten des Endometrium.
a. Endometritis, b. die pathologischen Zustände des Cervix uteri.

VII. Die Störungen der Menstruation.
a. Amenorrhoe, b. Menorrhagie, c. Dysmenorrhoe.

VIII. Die Lageveränderungen der Gebärmutter.
a. Anteflexion, b. Anteversion, c. Retroversion, d. Retroflexion, e. der Uterusprolaps: 1. Isolierte Senkung der Scheidewandung, 2. Primäre Senkung des Uterus mit Inversion der Scheide, 3. Prolapsus uteri totalis, f. Die selteneren Lageveränderungen des Uterus.

IX. Die Neubildungen des Uterus.
a. Myome, b. das Uteruscarcinom, c. das Uterussarcom, d. Echinococcus.

X. Krankheiten des Subserosium, des Pelveoperitoneum, der Uterusligamente und der Tuben.
a. Parametritis, b. Perimetritis, c. Intraperitoneales, im Douglas'schen Raume abgekapseltes Exsudat.

d. Haematocele anteuterina, e. Haematocele retrouterina, f. Tumoren des Becken-Peritoneum, g. Krankheiten der Tuben.

XI. Die Krankheiten der Eierstöcke.
a. Oophoritis, b. Senkung des Ovarium, c. die Neubildungen der Ovarien.

XII. Anaemie, Chlorose, Hysterie, Sterilität.

XIII. Die Krankheiten der Brüste.
a. Entzündungen der Brust: 1. Schrunden, 2. Mastitis,
b. Neubildungen: Carcinom.

XIV. Metrorrhagie, Abort, Subinvolutio uteri, Senile Involution.

I. Krankheiten der Vulva.

a. Vulvitis.

Die Entzündungen der Vulva wurden 75 mal konstatiert, und zwar verteilen sich die Fälle auf die einzelnen Jahrgänge folgendermassen: 1883/84: 10, 1884/85: 7, 1885/86: 10, 1886/87: 4, 1887/88: 11, 1888/89: 31.

Von den Kranken waren ledig 39, verheiratet 32, verwitwet 4.

Dem Alter nach standen zwischen 1—10 J.: 4, 10 bis 20 J.: 11, 20—30 J.: 33, 30—40 J.: 17, 40—50 J.: 5, 50—60 J.: 4, 60—70 J.: 1.

Vulvitis als Hauptkrankheit kam 49 mal zur Behandlung.

Als Nebenkrankheit wurde sie 26 mal beobachtet. Unter den Fällen, in denen die Vulvitis die Hauptkrankheit bildete, war sie in 47 Fällen ohne anderweitige Complicationen.

In 2 Fällen war sie mit Graviditas vergesellschaftet. Unter den 26 Fällen, in denen sie als Nebenkrankheit auftrat, waren: Vaginitis 10 Fälle, Gonorrhoe 9, Urethritis 2, Vaginitis und Graviditas 1, Retroflexio und Parametritis sin. 1, Salpingitis dext. 1, Prolapsus vaginae tot. Descensus uteri retrofl. und Metritis chr. 1, Meteorismus 1.

b. Neubildungen der Vulva.

Die Neubildungen der Vulva kamen 17 mal zur Behandlung.

Von den Kranken waren ledig 6, verheiratet 7, verwitwet 4.

Es standen im Alter von 20—30 J.: 6, 30—40 J.: 1, 40—50 J.: 4, 50—60 J.: 3, 60—70 J.: 3.

Von diesen 17 Neubildungen waren: Carcinoma 7 Fälle, Tumoren unbestimmter Art 5, Sarcoma labii maj. dextr. 1, Fibroma labii maj. dextr. 1, Molluscum pendulum lab. maj. dextr. 1, Papillomata lata 1, Carcinoma Clitoridis 1.

c. Verletzungen der Vulva.

Verletzungen der Vulva kamen 23 mal vor und zwar: 1883/84: 6, 1884/85: 1, 1885/86: 1, 1886/87: 2, 1887/88: 4, 1888/89: 9.

Von den Kranken waren ledig 7, verheiratet 16.

Es standen im Alter von 20—30 J.: 12, 30—40 J.: 9, 50—60 J.: 2.

Die Verletzungen der Vulva kamen als Hauptkrankheit 15 mal vor.

Als Nebenkrankheit wurden sie 8 mal beobachtet.

Unter den Fällen, in denen die Verletzungen der Vulva die Hauptkrankheit bildeten, waren 14 Fälle ohne jegliche Complication.

In einem Falle war sie vereint mit Ruptura vaginae et Descensus vaginae ant.

Unter den 8 Fällen, wo sie die Nebenkrankheit bildete, war: Retroflexio und Prolaps. vaginae ant. 1, Retroflexio und subser. tumor der hinteren Uteruswand 1, Retroflexio, Prolaps. uteri tot., Inversio vaginae 1, Prolaps. vagin. ant. 1, Metritis, linksseitiger Cervixriss, Erosion 1, Lues vulvae et vaginae 1, Vaginitis 1, Erosionen 1.

II. Krankheiten der Scheide.

a. Vaginitis.

Die Entzündungen der Scheide wurden 151 mal konstatiert und zwar 1883/84: 23, 1884/85: 24, 1885/86: 25, 1886/87: 15, 1887/88: 23, 1888/89: 41 mal.

Von den Kranken waren ledig 46, verheiratet 83, verwitwet 22.

Dem Alter nach standen zwischen 1—10 J.: 5, 10 bis 20 J.: 10, 20—30 J.: 54, 30—40 J.: 26, 40—50 J.: 24, 50—60 J.: 17, 60—70 J.: 15.

Vaginitis als Hauptkrankheit kam 90mal zur Behandlung. Als Nebenkrankheit wurde sie 61 mal beobachtet.

Unter den Fällen, in denen die Vaginitis in den Vordergrund der Erscheinung trat, war sie in 57 Fällen ohne jegliche Complication.

In 33 Fällen kam sie vor mit: Vulvitis 9 mal, Fluor albus 5, Graviditas 4, Hysterie 2, Molimina climacterica 2, Descensus vaginae 2, Prolaps. vagin. totalis 2, Perimetritis 1, Parametritis sin. 1, Ruptura perinaei 1, Bartholinitis 1, Hernia inguinalis 1, Catarrh. ventriculi 1, Involutio senilis 1 mal.

Unter den 61 Fällen, wo sie als Nebenkrankheit auftrat, waren: Gonorrhoe 29 Fälle, Urethritis 4, Cervicalcatarrh 2, Pelveoperitonitis 2, Erosionen 2, Anteflexio 2, Retroversio 2, Anteflexio, Peri-Parametritis, Erosionen 1, Anteflexio und Gonorrhoe 1, Anteflexio, Endometr. Urethritis, Gonorhoe 1, Retroflexio 1, Retroflexio und Pruritus vulvae 1, Retroversio und Hysterie 1, Retroversio und Endometritis 1, Metritis 1, Metritis und Parametritis sin. 1, Metritis und Prolaps. vagin. tot. 1, Endometritis und Cystitis 1, Endometritis, Cystitis, Ulcus portionis 1, Endometr. Erosionen, Gonorrhoe, Vulvitis 1, Vulvitis und Graviditas 1, Vulvitis, Bartholinitis, Erosionen 1, Lues 1, Lues und Gonorrhoe 1, Amenorrhoe 1.

b. Gonorrhoe.

Die Gonorrhoe kam 97 mal vor und zwar 1883/84: 6, 1884/85: 12, 1885/86: 18, 1886/87: 4, 1887/88: 26, 1888/89: 31 mal.

Von den Kranken waren ledig 57, verheiratet 37, verwitwet 3.

Es standen im Alter von 10—20 J.: 23, 20—30 J.: 55, 30—40 J.: 15, 40—50 J.: 4.

Gonorrhoe als Hauptkrankheit wurde 87 mal behandelt. Als Nebenkrankheit kam sie 10 mal vor.

Unter den Fällen, in denen die Gonorrhoe die Hauptkrankheit bildete, waren 18 Fälle ohne Angabe einer Complication.

In 69 Fällen kam sie vor mit: Endometritis in 17 Fällen, Urethritis, Vaginitis in 8, Vaginitis und Graviditas 5, Vaginitis 5, Urethritis 4, Perimetritis und Vaginitis 4, Endometritis, Vaginitis 3, Graviditas war gleichzeitig in 3 Fällen vorhanden; ferner kam sie vor mit Vaginitis, Vulvitis in 2 Fällen, Chlorosis in 2, Urethritis, Vulvitis 2, Urethritis, Vaginitis, Vulvitis 2, Bartholinitis 2, Endometr. Erosion, Vaginitis, Vulvitis 1, Endometr. Urethritis 1, Endometr. Urethritis, Pyosalpinx, Vulvitis 1, Endometr. Perimetr. Urethritis, Vaginitis 1, Urethritis 1, Urethritis, Perimetritis 1, Urethritis, Perimetr. Vaginitis 1, Vaginitis, Lues 1, Vulvitis 1, Cystitis 1.

Unter den 10 Fällen, in denen die Gonorrhoe als Nebenkrankheit in Behandlung kam, waren: Anteflexio uteri 2 Fälle, Retroversio uteri 2, Retroversio uteri, Perimetritis 2, Retroversio uteri, Endrometr. Prolaps. vag. ant. 1, Retroversio uteri, Salpingitis, Perisalpingitis 1, Anteflexio uteri, Endometr. Urethritis, Vaginitis 1, Tumor ovarii sin. 1.

c. Fluor albus.

Fluor albus fand sich in den Journalen 221 mal verzeichnet, ohne dass eine nähere Diagnose dabei vermerkt war, und zwar: 1883/84: 61, 1884/85: 55, 1885/86: 5 1886/87: 34, 1887/88: 28, 1888/89: 38 mal.

Von den Kranken waren ledig 85, verheiratet 119, verwitwet 17.

Es standen im Alter von 10—20 J.: 24, 20—30 J.: 91, 30—40 J.: 66, 40—50 J.: 28, 50—60 J.: 11, 60—70 J.: 1.

Fluor albus als Hauptkrankheit kam 151 mal zur Behandlung.

Als Nebenkrankheit trat er 70 mal auf.

Unter den Fällen, in denen der Fluor albus die Hauptkrankheit bildete, war er in 136 Fällen ohne Complication.

In 15 Fällen war er vereint mit: Graviditas 10, Prolaps. vag. ant. 2, Hernia umbilicalis 1, Menorrhagie 1, Meteorismus 1 mal.

Unter den 70 Fällen, in denen der Fluor albus die Nebenkrankheit bildete, waren: Vaginitis 4, Urethritis 7, Cystitis 1, Gonorrhoe 1, Metritis 2, Lageveränderungen des Uterus 29, Descensus uteri 1, Parametritis 3, Perimetritis 3, Oophoritis 2, Anaemie 7, Chlorosis 3, Hysterie 3, Metrorrhagie 1, Graviditas 1, Involutio senilis 1, Atresia canalis cervicalis 1.

d. Neubildungen der Scheide.

Die Neubildungen der Scheide wurden 9 mal konstatiert.

Von den Kranken waren ledig 1, verheiratet 6, verwitwet 2.

Es standen im Alter von 30—40 J. 4, 40—50 J. 1, 50—60 J. 3, 60—70 J. 1.

Von diesen 9 Fällen waren: 8 Fälle von Carcinoma, 1 Fall von Fibroma.

Ausserdem trat das Carcinoma vaginae in 19 Fällen in Verbindung mit Carcinoma uteri auf, welch letzteres auf die Scheide überging.

e. Vaginismus.

Vaginismus wurde 2 mal konstatiert; die Personen waren verheiratet und standen beide im Alter von 31 Jahren.

In dem einen Falle war er ohne Complication, in dem anderen Falle war er mit Retroflexio uteri vergesellschaftet.

f. Darmscheidenfisteln.

Darmscheidenfisteln wurden 3 mal behandelt. Von den Kranken waren 2 verheiratet, 1 verwitwet. Die verheirateten Personen standen im Alter von 27 und 32 Jahren, die Witwe war 54 Jahre alt.

In 1 Falle war obige Krankheit ohne Complication; in 1 Falle war sie vergesellschaftet mit Fistula-vesico-vaginalis; in 1 Falle wurde sie mit Graviditas beobachtet.

III. Die Krankheiten der Blase.

Krankheiten der Blase wurden 81 mal behandelt und zwar 1883/84: 30, 1884/85: 8, 1885/86: 7, 1886/87: 6, 1887/88: 18, 1888/89: 12 mal.

Von den Kranken waren ledig 14, verheiratet 56, verwitwet 10, ohne bestimmte Angaben 1.

Es standen im Alter von 10—20 J.: 4, 20—30 J.: 23, 30—40 J.: 26, 40—50 J.: 14, 50—60 J.: 10, 60—70 J.: 3.

Die Krankheiten der Blase kamen in 68 Fällen als Hauptkrankheiten vor.

Als Nebenkrankheiten wurden sie 13 mal beobachtet.

Unter den Fällen, in denen die Krankheiten der Blase die Hauptkrankheit bildeten, waren 63 Fälle ohne Complication.

Unter diesen 63 Fällen waren: Cystitis 32, Dysurie 19, Incontinentia urinae 9, Paresis vesicae, Neurose vesicae 1.

In 5 Fällen waren sie compliciert und zwar: 3 mal mit Urethritis, 2 mal mit Gravidatis.

Unter den 13 Fällen, in denen die Blasenkrankheiten als Nebenkrankheiten auftraten, war: Anteflexio uteri 1 Fall, Anteversio ut. Oophoritis dupl. Descensus ovarii dextri 1, Retroflexio ut. 1, Retroflexio ut. und Gravidatis 1, Retroversio ut. 1, Metritis und Endometritis 1, Metritis, Endometritis, Oophoritis dupl. 1, Endometritis 1, Endometritis, Vaginitis, Ulcus port. post. 1, Endometritis und Vaginitis chr. 1, Gonorrhoe 1, Descensus uteri 1, Prolaps. vag. ant. Erosion. Ectrop. beider Muttermundslippen, Urethritis 1.

Neubildungen der Blase.

Neubildungen der Blase wurden bei 4 Personen beobachtet.

Von den Kranken waren 3 verheiratet, 1 verwitwet. Sämtliche Frauen standen im Alter von 40—50 Jahren. Unter diesen Neubildungen der Blase waren 3 Tumoren unbestimmter Art und 1 Sarcoma.

Verletzungen der Blase.

Von Verletzungen der Blase wurden 36 Fälle konstatiert und zwar 1883/84: 3, 1884/85: 3, 1885/86: 7, 1886/87: 5, 1887/88: 6, 1888/89: 12.

Es standen im Alter von 20—30 J.: 15, 30—40 J.: 9, 40—50 J.: 6, 50—60 J.: 4, 60—70 J.: 2.

Von den Kranken waren ledig 9, verheiratet 24, verwitwet 3.

Von den 36 Fällen von Verletzungen der Blase waren 25 ohne anderweitige Complication.

In 12 Fällen waren sie mit anderen Leiden vergesellschaftet und zwar: 2 mal mit Carcinoma uteri, 2 mal mit Carcinoma uteri et vaginae, 1 mal mit Carcinoma cervicis et Myoma uteri.

In den anderen Fällen trat das Leiden auf: 1 mal als Fistula cervico-vesicalis, 1 mal als Fistula utero-vesico-vaginalis, 1 mal als Fistula vesico-vaginalis-urethralis, 1 mal als Fistula recto- et vesico-vaginalis, 2 mal als Fistula vesico-uterina.

Krankheiten der Urethra.

Urethritis.

Urethritis wurde 53 mal beobachtet und zwar: 1883/84: 5, 1884/85: 7, 1885/86: 2, 1886/87: 1, 1887/88: 13, 1888/89: 25 mal.

Von den Kranken waren ledig 21, verheiratet 31, verwitwet 1.

Es standen im Alter von 10—20 J.: 8, 20—30 J.: 26, 30—40 J.: 13, 40—50 J.: 1, 50—60 J.: 3, 60—70 J.: 2.

Urethris als Hauptkrankheit kam 21 mal vor.

Als Nebenkrankheit wurde sie 32 mal behandelt.

Unter den Fällen, in denen die Urethritis die Hauptkrankheit bildete, waren 11 Fälle ohne Complication.

In 10 Fällen wurde sie beobachtet: 5 mal mit Fluor albus, 4 mal mit Vaginitis, 1 mal mit Perimetritis.

Unter den Fällen, in denen die Urethritis die Nebenkrankheit bildete, waren Fälle von: Gonorrhoe 20, Vulvitis 4,

Cystitis 3, Anteflexio ut. Endometritis 1, Retroversio ut. Fluor 1, Endometritis, Pyosalpinx, Vulvitis 1, Vulvitis 1, Prolaps. vag. ant. Ectrop. beider Muttermundslippen, Eriosionen, Cystitis 1.

Carunculae urethrae.

Carunculae urethrae kamen bei 6 Personen vor; von diesen waren 4 verheiratet, 2 verwitwet. Die verheirateten Personen standen im Alter von 61, 48, 33 und 30 Jahren, die Witwen waren beide 64 Jahre alt.

IV. Die Uterus-Missbildungen, Bildungshemmungen und die Gynatresien.

a. Missbildungen.

Die Missbildung des Uterus ohne nähere Diagnose ist 1 mal 1888/89 aufgeführt.

c. Uturusdefect.

Der Uterusdefect kam 2 mal vor. Im Jahrgange 1884/85 war die Person verheiratet und 33 Jahre alt, 1885/86 „ „ „ „ „ 44 „ „

c. Uterus infantilis.

Der infantile Uterus wurde 6 mal beobachtet und zwar: 1884/85: 1, 1885/86: 1, 1886/87: 3, 1888/89: 1.

Von den Personen waren ledig 4, verheiratet 1, verwitwet 1.

Es standen im Alter von 10—20 J.: 2, 20—30 J.: 2, 30—40 J.: 1, 40—50 J.: 1.

d. Stenosen des Uterus.

Die Stenosen des Uterus wurden im Jahre 1883/84 2 mal gefunden.

1 Fall mit Stenosis orificii ext. und interni; die Person war verheiratet und 26 Jahre alt.

1 Fall mit Stenosis orificii interni; die Person war verheiratet und 31 Jahr alt.

e. Gynatresien.

a. Atresia hymenalis kam 3 mal vor: bei einem Kinde von $1^1/_2$ Jahren, bei einer Person von 19 Jahren, bei einer Person von 33 Jahren.

b. Atresia uterina acquisita kam 1 mal 1883/84 bei einer Witwe von 40 Jahren vor.

Haematometra wurde 5 mal beobachtet; von den Kranken waren verheiratet 4, ledig 1. Es standen im Alter von 20—30 J.: 2, 40—50 J.: 4.

V. Die Entzündungen des Uterus.

(Acute Metritis; chronische Metr.)

Metritis.

Die Metritis wurde 501 mal konstatiert mit 274 acuten und 227 chronischen Fällen und zwar: 1883/84: 36, 1884/85: 25, 1885/86: 105, 1886/87: 103, 1887/88: 113, 1888/89: 119.

Von den Kranken waren ledig 57, verheiratet 389, verwitwet 52; ohne Altersangabe 3.

Es standen im Alter von 10—20 J.: 7, 20—30 J.: 150, 30—40 J.: 230, 40—50 J.: 102, 50—60 J.: 7, 60—70 J.: 2.

Metritis als Hauptkrankheit kam 446 mal vor.

Als Nebenkrankheit wurde sie 55 mal beobachtet.

Unter den Fällen, in denen die Metritis die Hauptkrankheit bildete, war sie in 217 Fällen ohne anderweitige Complication.

In 229 Fällen war sie mit anderen Leiden vergesellschaftet und zwar: mit Endometritis 54, Parametritis 26, Perimetritis 25, Erosionen 29, Endometr. und Erosionen 14, Endometr. und Parametr. 12, Oophoritis dext. 9, Oophoritis sin. 6, Oophoritis dupl. 4, Endometr. Perimetritis 5, Prolaps. vagin. ant. 4, Hysterie 3, Anaemie 3, Cervixrissen 2, Haemorrhois 2, Hypertrophia portionis 2, Prolaps. vagin. totalis 2, Endometr. Erosion, Perimetr. 1, Endometr. Peri- und Parametr. 1, Endometr. Perimetr. Oophoritis sin. 1, Endometr. Oophoritis sin.; Erosionen 1, Endometr. Oophoritis dupl. Cystitis 1, Endometr. und doppelseitiger Cervix-

riss 1, Endometr. Cystitis 1, Endometr. Oophoritis dext. 1, Para- und Perimetritis 1, Parametr. dext. Oophoritis sin. 1, Parametr. sin.; Erosion 1, Parametr. sin. Vaginitis granulosa 1, Parametr. dext. Anaemie 1, Perimetr., Oophoritis, Descensus ovarii 1, Perimetr. Hysterie 1, Perimetr. Phthisis pulmonum 1, Perimetr. Prolaps. vag. ant. 1, Prolaps. vag. ant. Parametr. sin.; Amenorrhoe 1, Prolaps. vag. tot. Vaginitis adhaesiva 1, Descensus ovarii dextr. 1, Cervixpolyp 1, linksseit. Cervixriss, Erosion, Ruptura perinaei 1, Hernia umbilicalis 1, Hernia cruralis dextr. 1, Salpingitis dextr. 1, Vaginitis adhaesiva 1, Haematocele retrouterina 1, Chlorosis 1 mal.

Unter den Fällen, in denen die Metritis als Nebenkrankheit beobachtet wurde, waren von: Retroflexio uteri 10, Retroversio ut. 8, Anteflexio ut. 5, Postpositio ut. 3, Retrofl. ut. und Prolaps. vag. ant. 2, Myoma uteri 2, Retroversio ut. Parametr. sin. 2, Prolaps. vag. ant., Descensus uteri 2, Anteflexio uteri und Endometr. 1, Anteflexio ut. und Postpositio ut. 1, Anteflexio ut. Perimetr. post. und Perioophoritis sin. 1, Anteflexio ut. Endo-Parametr. sin. und Oophoritis dext. 1, Anteflexio ut. Parametr. und Erosionen 1, Anteflexio ut. Oophoritis duplex 1, Anteflexio uteri Parametritis post., Descens. vaginae ant. 1, Anteflexio uteri Metritis Parametritis dupl. 1, Anteversio-flexio uteri 1, Anteversio uteri 1, Anteversio ut. Perimetritis 1, Anteversio ut. Endometritis 1, Retroversio, Oophoritis sin. 1, Retroversio ut. Endometr. 1, Retroflexio ut. Prol. vag. tot. Descensus uteri, Vulvitis 1, Retroflexio ut. Oophoritis dupl. Descensus ovarii utriusque 1, Retroflexio uteri. Parametr. dupl. 1, Postposito ut. Perimetritis 1, Retropositio ut. Hernia abdominalis 1, Prolapsus vag. tot. Descensus uteri 1, Prolaps. vag. ant. Endometritis. Descensus uteri 1.

VI. Die Krankheiten des Endometrium.

a. Endometritis.

Endometritis kam im ganzen 409 mal vor und zwar: 1883/84: 29, 1884/85: 18, 1885/86: 79, 1886/87: 29, 1887/88: 132, 1888/89: 122.

Von den Kranken waren ledig 88, verheiratet 291, verwitwet 30, ohne Angabe des Alters 1.

Es standen im Alter von 19—20 J.: 10, 20—30 J.: 186, 30—40 J.: 144, 40—50 J.: 57, 50—60 J.: 10, 60—70 J.: 1.

Die Endometritis als Hauptkrankheit fand sich 260 mal notiert.

Als Nebenkrankheit wurde sie 149 mal konstatiert.

Unter den Fällen, in denen die Endometritis die Hauptkrankheit bildete, war sie in 142 Fällen ohne Complication.

In 118 Fällen trat sie auf mit: Erosionen 38, Perimetritis 29, Vaginitis 5, Hysterie 5, Graviditas 4, Subinvolutio ut. 4, Anaemie 4, Chlorosis 3, Obstipatio alvi 3, Hypertrophia portionis und Erosionen 2, Parametr. dext., Catarrh. cervicis, Erosionen 2, Oophoritis, Salpingitis sin. 1, Oophoritis dupl. Hypertrophia portionis 1, Parametritis dext. Perimetritis 1, Parametr. sin. Erosion. Laceratio portion. 1, Parametr. dext. Erosionen 1, Parametr. sin. Condylomata lata 1, Perimetritis 1, Cystitis, Vaginitis 1, Cystitis, Vaginitis, ulcus portionis 1, Amenorrhoe 1, Prolaps. vag. tot. 1, Cystitis 1, Catarrh. ventriculi 1, Pruritus vulvae 1, Hernia inguinalis sin. 1, Prolaps. vag. tot., Erosionen, Hysterie 1, Emphysema pulmonum 1 mal.

Unter den Fällen, in denen die Endometritis als Nebenkrankheit auftrat, waren 149 Fälle von: Metritis 50, Metritis und Erosionen 13, Metritis und Parametritis 8, Anteflexio uteri 6, Retroversio uteri 5, Gonorrhoe 4, Retroflexio uteri 4, Vaginitis (gonorrhoe) 3, Retroversio ut. und Erosionen 3, Metritis und Parametr. sin. 3, Descensus uteri 3, Metritis und Perimetritis 2, Metritis, Perimetr. und Erosionen 2, Urethritis (gon.) Vulvitis, Erosion. Fluor. 2, in 2 Fällen trat Abortus ein infolge von Endometritis; Metritis und Retroversio ut. 1, Metritis und Oophoritis dext. 1, Metritis, Prolaps. vag. ant. Descensus ut. 1, Metritis, Perimetr. Parametritis 1, Graviditas 1, Metritis und doppels. Cervixriss 1, Metritis und Sinistroversio uteri 1, Metritis, Oophoritis sin.,

Erosionen 1, Metritis, Perimetr., Oophorit. sin. Erosionen 1. Metritis und Pruritus vulvae 1, Metritis und Cystitis 1, Metritis, Cystitis, Oophoritis dupl. 1, Anteflexio ut. Oophoritis dext. 1, Anteflexio ut. Metritis 1, Anteflexio ut. Urethrit. 1, Anteflexio uteri, Metrit. Parametr. sin. Oophoritis dext. 1, Anteflexio ut. Retroversio ut. Postpositio, Oophoritis sin. 1, Retroflexio ut. Erosionen 1, Retroflexio ut. und Parovarialcyste 1, Retroflexio ut. Urethritis und Vaginitis (gon.) 1, Retroversio ut. Oophoritis dupl. 1, Retroversio ut. Prolaps. vag. ant. Gonorrhoe 1, Retroversio ut. Parametr. sin. Descens. vagin. Oophoritis dupl. 1, Retroversio ut. Parametr. Descens. vag. ant. 1, Retroversio ut. Vaginitis 1, Anteflexio ut. Metritis, Parametr. dupl. 1, Anteversio ut. Parametr. dext. 1, Anteversio ut. Metritis 1, Postpositio uteri 1, Dextroversio uteri 1, Descensus ut. Prol. vag. Parametr. dext. 1, Polyp. cervicis 1, Vaginitis, Urethritis, Perimetr. (gon.) 1, Anteversio uteri 1, Graviditas u. Gonorrhoe 1, Phthisis pulmonum 1, Vaginitis, Vulvitis, Erosion. Gonorrh. 1, Urethritis (gon.) 1, Vaginitis, Urethritis, Perimetr. (gon.) 1.

b. Die pathologischen Zustände des Cervix uteri.

α. Cervicalcatarrh.

Der Cervicalcatarrh wurde 40 mal behandelt.

Von den Kranken waren ledig 10, verheiratet 30.

Es standen im Alter von 10—20 J.: 2, 20—30 J.: 15, 30—40 J.: 17; 40—50 J.: 5, 50—60 J.: 1.

Der Cervicalcatarrh kam 28 mal als Hauptkrankheit vor.

Als Nebenkrankheit wurde er 12 mal behandelt.

Unter den Fällen, in denen der Cervicalcatarrh die Hauptkrankheit bildete, waren 14 Fälle ohne Complication.

In 14 Fällen war er vereint mit: Erosionen 8, Hypertrophia portion. Erosion 3, Dysmenorrhoe 1, Menorrhagie 1, Vaginitis granulosa 1 mal.

Unter den Fällen, in denen der Cervicalcatarrh die Nebenkrankheit bildete, waren: Retroversio ut. und Erosionen 3, Retroversio ut. Hypertrophia port. Erosion. 2, Anteflexio ut. 1, Retroflexio ut. Erosion 1, Metritis chr. Fluor 1,

Endometr. Parametr. dext. Erosion 1, Parametr. dext. 1, Parametr. post. 1, Gonorrhoe, Vaginitis, Erosion. 1.

β. Hypertrophia portionis.

Die Hypertrophia portionis wurde 44 mal konstatiert und zwar 1883/84: 11, 1884/85: 15, 1887/88: 1, 1888/89: 17.

Von den Kranken waren ledig 8, verheiratet 32, verwitwet 4.

Als Hauptkrankheit kam die Hypertrophia portionis 12 mal vor.

Als Nebenkrankheit wurde sie 32 mal beobachtet.

Unter den Fällen, in denen die Hypertrophia port. die Hauptkrankheit bildete, waren 8 Fälle ohne Complication.

In 4 Fällen kam sie vor mit: Erosion. 1, Erosion. und Dysmenorrhoe 1, Erosion und Fluor 1, Dysmenorrhoe 1 mal.

Unter den 32 Fällen, in denen die Hypertrophia port. die Nebenkrankheit bildete, waren von: Cervicalcatarrh und Erosion 3, Retroflexio uteri 2, Metritis chr. 2, Endometr. und Erosion. 2, Descensus uteri 2, Inversio vag. Prolaps. ut. tot. Elongatio colli 2, Retroversio ut. Cervicalcatarrh und Erosion. 2, Retroversio ut. Erosion. 2, Anteflexio ut. 1, Retroflexio ut. Descensus vag. et uteri 1, Retroflexio ut. Prolaps. vag. tot. Descens. ut. 1, Retroversio uteri 1, Retroversio ut. Erosion., Menorrhag. Metrorrhag. 1, Descensus vag. Erosion. 1, Prolaps. vag. ant. Descensus ut. Elongatio colli 1, Prolaps. vag. tot. Erosion. 1, Prolaps. vag. tot. Descensus ut. Elongatio colli 1, Prolapsus uteri 1, Inversio vag. Descensus ut. Elongatio colli 1, Inversio vag. Prolaps. ut. tot. Erosion. 1, Endometritis, Oophoritis sin. 1, Parametritis post. 1, Parametr. sin. Perimetr. invet. Erosion. 1.

γ. Erosion.

Von Erosion waren 214 Fälle und zwar 1883/84: 40, 1884/85: 39, 1885/86: 53, 1886/87: 4, 1887/88: 23, 1888/89: 55.

Es waren ledig 32, verheiratet 172, verwitwet 10.

Es standen zwischen 18—20 J.: 2, 20—30 J.: 91,

30—40 J.: 75, 40—50 J.: 36, 50—60 J.: 7, 60—70 J.: 2, 70—80 J.: 1.

Die alleinige Diagnose auf Erosion fand ich in 57 Fällen. Als Nebenkrankheit kam sie 157 mal zur Behandlung.

In 36 Fällen von Erosion war nichts dabei notiert.

In 21 Fällen war daneben verzeichnet: Fluor 10 mal, Metrorrhagie 4, Vaginitis 2, Fluor und Graviditas 1, Ectrop. orificii ut. ext. 1, Involutio senilis 1, Prolaps. vag. ant. 1, Vaginitis, Vulvitis, Bartholinitis 1 mal.

Von den 157 Fällen, in denen die Erosion die Nebenkrankheit bildete, waren: Endometritis 28 Fälle, Metritis chr. 18, Metritis und Endometr. 12, Cervicalcatarrh 8, Retroflexio uteri 5, Retroversio ut. 4, Retroversio ut. Hypertrophia portionis 4, Graviditas 2, Hypertrophia portionis 2, Endometr. und Graviditas 2, Retroflexio ut., Endometr. 2, Retroversio ut., Endometr., Oophoritis sin, 2, Descensus ut. Endometr. 2, Prolaps. vag. et uteri tot. 2, Prolaps. ut. tot. Elongatio colli, Cystocele 2, Anteflexio uteri 1, Anteflexio ut., Metr. chr. Parametr., 1, Anteflexio ut., Peri-Parametr. Vaginitis 1, Anteflexio ut., Descensus ovarii sin., Oophoritis sin. 1, Retroflexio ut. Laceratio portion. Ectrop. 1, Retroflexio ut. Cervicalcatarrh 1, Retroversio ut. Endometr. 1, Retroversio ut. Cervicalcatarrh 1, Retroversio ut. Dysmenorrhoe 1, Retroversio ut., Hypertroph. port. Menorrhagie, Metrorrhagie 1, Retroversio ut., Parametritis post. 1, Retroversio ut., Abort. impf. 1, Retroversio ut., Fluor 1, Retrovers. ut., Ectrop. der hinteren Muttermundslippe 1, Retroversio ut., Perimetr. 1, Metritis, Endometr., Perimetr. 1, Metr. chr. Menorrhagie 1, Metr. Parametr. sin. 1, Metr. Endometr. Oophoritis sin. 1, Endometritis Perimetr. 1, Endometr., Parametr., Cervicalcatarrh 1, Endometr. Exsudat im Douglas 1, Endometr. Oophoritis dupl. 1, Endometr. Parametr. dext. 1, Endometr. Hypertrophia port. 1, Endometr. Vaginitis, Vulvitis 1, Endometr. Anaemie 1, Endometr. Parametr. sin. exsud. Laceratio port. 1, Endometr. Urethritis, Vulvitis, Gonorrhoe 1, Endometritis Parametr. dext. exsud. chr. und sin. inveterata 1,

Parametr. dext. 1, Parametr. sin. 1, Parametr. sin. invet. Ovula Nabothi 1, Parametr. sin. Perimetr. Hypertrophia port. 1, Oophoritis dupl. 1, Oophoritis dext, Parametr. dextr. 1, Descens. vag. ant. Prolaps. ut. Hypertrophia port. 1, Descensus vagin. Hypertrophia portionis 1, Prolaps. vag. ant. Descensus uteri 1, Prolaps. vag. ant. Metr. chr. 1, Prolapsus vaginae ant., Ectrop. beider Muttermundslippen, Urethritis, Cystitis 1, Prolaps. vag. tot. Endometr. Hysterie 1, Prolaps. vag. tot. Descensus uteri, Hypertrophia port. 1, Prolaps. vag. tot. Hypertrophia port. 1, Prolaps. vag. tot. Elongatio port. 1, Prolaps. vag. et uteri tot. Graviditas 1, Prolaps. vag. Elongatio colli, Cystocele 1, Prolaps. vag. Descensus ut. Endometr. Parametr. dext. 1, Prolapsus colli elongati 1, Inversio vag. Prolaps. ut. tot. Hypertrophia port. 1, Urethritis, Fluor 1, Gonorrhoe, Urethritis, Vaginitis 1, Pelveoperitonitis 1, Anaemie, Fluor 1, Postpositio ut. Metr. chr. 1, Cervicalcatarrh, Hypertrophia port. 1, Cervicalcatarrh, Perimetr. 1, Cervicalcatarrh, Vaginitis, Gonorrhoe 1, Subinvolutio uteri 1, Ruptura perinaei 1.

δ. Ectropium cervicis.

Das Ectropium wurde 8 mal diagnosticiert, bei 1 ledigen, 6 verheirateten und 1 verwitweten Person.

Im Alter von 30—40 Jahren standen 6 Personen, die beiden anderen hatten ein Alter von 29 und 44 Jahren.

Als Complicationen fanden sich notiert bei 6 Patientinnen: Retroversio und Erosion 2, Retroversio und tumor hepatis 1, Erosion 1, Prolaps. vag. ant. Erosion, Urethritis, Cystitis 1, Retroflexio ut. Laceratio port. Erosion 1, Prolaps. vag. et uteri tot. Fluor 1.

ε. Cervixrisse.

Die Zahl der Cervixrisse belief sich auf 14.

Von den Patientinnen waren ledig 3, verheiratet 10, verwitwet 1.

Es standen im Alter von 20—30 J.: 8, 30—40 J.: 3, 40—50 J.: 3.

Bei 6 Personen fanden sich die Cervixrisse ohne ein anderes Leiden.

Als Complicationen fanden sich bei 6 Kranken: Metritis chr. 2, Endometritis 1, Graviditas 1, Fluor 1, Metritis, Erosion, Ruptura perin. invet. 1, Subinvolutio ut. 1, Oophoritis dext. 1.

ζ. Schleimpolypen des Cervix.

Wegen Cervixpolypen nahmen 40 Personen die poliklinische Hilfe in Anspruch, von diesen waren ledig 5, verheiratet 23, verwitwet 12.

Dem Alter nach standen zwischen 20—30 J.: 2, 30—40 J.: 11, 40—50 J.: 17, 50—60 J.: 8, 60—70 J.: 2.

In 28 Fällen bilden die Cervixpolypen allein das Hauptleiden.

Als Complicationen fanden sich bei 12 Kranken: Parametritis dext. 2, Metritis chr. 1, Endometr. haem. 1, Retroversio ut. 1, Retroflexio und Dextropositio uteri 1, Descensus vag. et uteri, Oophoritis dext. 1, Myoma uteri 1, Carcinoma uteri 1, Subinvolutio uteri 1, Metrorrhagie 1 Graviditas 1.

VII. Die Störungen der Menstruation.

a. Amenorrhoe.

Die Amenorrhoe wurde 39 mal festgestellt und zwar: 1883/84: 10, 1884/85: 9, 1885/86: 7, 1887/88: 8, 1888/89: 5 mal.

Von den Kranken waren ledig 16, verheiratet 11, verwitwet 2.

Es standen im Alter von 10—20 J.: 8, 20—30 J.: 22, 30—40 J.: 9 Personen.

Amenorrhoe bildete in 27 Fällen die Hauptkrankheit. Als Nebenkrankheit trat sie 12 mal auf.

Unter den Fällen, in denen die Amenorrhoe die Hauptkrankheit bildete, waren 25 Fälle ohne Complication.

In 2 Fällen war sie mit anderen Leiden verbunden und zwar mit: Vaginitis 1 mal, Vitium cordis 1 mal.

Unter den Fällen, in denen sie als Nebenkrankheit auftrat, waren: Anaemie 5 Fälle, Chlorose 4, Oophoritis 1, Endometritis 1, Anteflexio ut. Parametr. sin. 1.

b. Menorrhagie.

An Menorrhagie litten 80 Personen und zwar: 1883/84: 15, 1884/85: 29, 1885/86: 11, 1886/87: 6, 1887/88: 2, 1888/89: 17.

Von den Kranken waren ledig 27, verheiratet 50, verwitwet 3.

Es standen im Alter von 10—20 J.: 8, 20—30 J.: 27, 30—40 J.: 29, 40—50 J.: 16.

Als Hauptkrankheit wurde die Menorrhagie in 56 Fällen angesehen.

Als Nebenkrankheit kam sie in 24 Fällen zur Behandlung.

Unter den 24 Fällen, in denen sie als hervorstechendes Symptom bei anderen Krankheiten beobachtet wurde, waren: Retroversio uteri 6 Fälle, Anteflexio uteri 4, Endometritis cervicis 2, Perimetritis 2, Parametritis 2, Metritis 2, Anteflexio ut. Metritis 2, Anteflexio ut. Oophoritis sin. Descensus ovarii sin. 2, Myoma uteri 1, Retroversio ut., Hypertrophia port., Erosion 1.

c. Dysmenorrhoe.

An Dysmenorrhoe litten 49 Personen und zwar: 1883/84: 9, 1884/85: 15, 1885/86: 2, 1886/87: 5, 1887/88: 10, 1888/89: 8.

Von diesen 49 Personen waren ledig 22, verheiratet 26, verwitwet 1.

Es standen im Alter von 10—20 J.: 9, 20—30 J.: 24, 30—40 J.: 14, 40—50 J.: 2.

Dysmenorrhoe als Hauptkrankheit wurde 22 mal festgestellt.

In 27 Fällen war sie Nebenkrankheit.

In den 22 Fällen, in denen die Dysmenorrhoe die Hauptkrankheit bildete, war sie ohne Complication.

Unter den 27 Fällen, in denen sie als Nebenkrankheit festgestellt wurde, waren: Anteflexio uteri 11 Fälle, Retroversio uteri 5, Chlorosis 2, Hypertrophia portionis 2, Anteflexio ut. und Oophoritis sin. 1, Oophoritis dupl. 1, Cervicalcatarrh 1, Perimetritis 1, Retroflexio ut. Stenosis cervicis 1, Retroversio ut. Stenosis orificii ext. 1, Hysterie und Fluor albus 1.

VIII. Die Lageveränderungen der Gebärmutter.

a. Anteflexion.

Von Anteflexio uteri ergaben sich 149 Fälle und zwar: 1883/84: 13, 1884/85: 24, 1885/86: 33, 1886/87: 21, 1887/88: 34, 1888/89: 24.

Von den Kranken waren ledig 49, verheiratet 98, verwitwet 2.

Dem Alter nach standen zwischen 10—20 J.: 9, 20—30 J.: 91, 30—40 J.: 41, 40—50 J.: 6, 50—60 J.: 2 Personen.

Anteflexio als Hauptkrankheit wurde 146 mal festgestellt, und zwar waren von diesen Fällen 58 ohne Complication. In 88 Fällen war sie vergesellschaftet: mit Oophoritis in 13, Endometritis in 12 Fällen, Dysmenorrhoe trat in 10 Fällen dabei ein; mit Postpositio uteri in 4, Metritis 4, Parametritis 3, Chlorosis 3, Vaginitis 3 Fällen; Menorrhagie war in 3 Fällen dabei; mit Anteversio ut. in 2, Metr., Endometr., Parametr. dupl. 3, Stenosis orificii int. und Sterilität 2, Metritis, Endometritis 1, Metritis, Parametr., Erosion 1, Metritis, Parametr. post., Descens. vag. ant. 1, Metritis, Oophoritis 1, Metritis, Perimetr. post. Perioophorit. sin. 1, Metr. chr. Postpositio uteri 1, Metritis, Anteversio uteri 1, Endometritis, Oophoritis 1, Endometritis, Urethritis 1, Parametritis post. und Postpositio uteri 1, Parametritis, Amenorrhoe, Fluor 1, Perimetritis 1, Perimetr., Parametr., Vaginitis, Erosion 1, Perimetr., Oophoritis dupl., Graviditas 1,

Kystoma ovarii 1 Fall; Dysmenorrhoe, Menorrhagie war in 1 Falle dabei; mit Metrorrhagie 1, Gonorrhoe 1, Erosion 1, Hysterie 1, Cystitis 1, Hypertrophia portionis 1, Graviditas 1, Cervicalcatarrh 1, Fissura ani 1, Retrouteriner Tumor 1; Abort trat in einem Falle ein.

Unter den Fällen, in denen die Anteflexio nebenbei notiert war, waren: Retroversio ut. und Oophoritis dext. 2 Fälle, Retroversio ut. Postpositio, Oophoritis sin. 1 Fall, Retroversio ut. Endometritis 1 Fall.

b. Anteversion.

Anteversio uteri wurde 27 mal diagnosticiert, und zwar: 1883/84: 3, 1884/85: 2, 1885/86: 2, 1886/87: 1, 1887/88: 16, 1888/89: 3 mal.

Es waren ledig 1, verheiratet 25, verwitwet 1 Person.

Es standen zwischen 20—30 J.: 5, 30—40 J.: 16, 40—50 J.: 4, 50—60 J.: 1, 60—70 J.: 1 Person.

Anteversio uteri als Hauptkrankheit wurde 16 mal festgestellt.

Als Nebenkrankheit wurde sie 11 mal konstatiert.

Unter den Fällen, in denen die Anteversion die Hauptkrankheit bildete, waren 4 Fälle ohne Complication.

Als Complicationen fanden sich notiert bei 12 Kranken: Oophoritis dupl. 2, Perimetritis 2, Metritis chr. 1, Metritis und Endometr. 1, Metr. und Perimetr. 1, Endometr. chr. 1, Endometr. chr. Parametr. dext. 1, Chlorosis 1, Sinistroversio uteri 1, Oophoritis dupl. Descensus ovarii dext. Cystitis 1.

Unter den Fällen, in denen sie nebenbei verzeichnet waren, fanden sich: Descensus uteri und Prolaps. vag. ant. 5 Fälle, Retropositio ut. Perimetritis post. 3, Prolaps. vag. ant. Prolaps. tot. uteri 1, Subinvolutio ut. Oophoritis, Perioophoritis und Parametr. sin. 1, Retroflexio ut. und Descensus uteri 1 Fall.

c. Retroversion.

Fälle von Retroversio uteri ergaben sich 476, und zwar: 1883/84: 100, 1884/85: 115, 1885/86: 77, 1886/87: 45, 1887/88: 56, 1888/89: 83.

Von den Kranken waren ledig 121, verheiratet 320, verwitwet 35.

Es standen im Alter von 10—20 J.: 10, 20—30 J.: 187, 30—40 J.: 189, 40—50 J.: 68, 50—60 J.: 15, 60—70 J.: 7 Personen.

Als Hauptkrankheit kam die Retroversio ut. 451 mal vor.

Als Nebenkrankheit war sie 25 mal vorhanden.

Unter den Fällen, in denen die Retroversio ut. die Hauptkrankheit bildete, waren 235 Fälle ohne Complication.

Als Complicationen fanden sich bei 216 Kranken: Oophoritis 17, Perimetritis 17, Parametritis 17, Retroflexio ut. 15, Graviditas 9, Abort 9, Metritis 8, Endometr. 8, Cervicalcatarrh, Hypertrophia port. Erosion. 8, Descensus vag. ant. 7, Erosionen 6, Dysmenorrhoe 6, Metrorrhagie 5, Dextroversio ut. 5, Hysterie 4, Menorrhagie 4, Subinvolutio ut. 4, Descens. vag. post. 4, Descensus ovarii 4, Retroflexio ut. Perimetritis 4, Descensus vag. tot. 3, Erosion. Ectrop. der hinteren Muttermundslippe 4, Endometritis u. Erosion 3, Gonorrhoe 2, Vaginitis 2, Perimetr. Gonorrhoe 2, Anaemie 2, Anteflexio ut. Oophoritis dext. 2, Endometr. Parametr. Descens. vag. ant. 1, Endometr. Parametr. Descens. vag. Oophoritis dupl. 1, Endometr. Oophoritis dupl. 1, Parametr. Descensus ovarii dextr. 1, Erosion. Abort. 1, Erosion. Parametr. 1, Metritis, Oophoritis sin. 1, Retroflexio ut. Prolaps. vag. ant. 1, Retroflexio ut. u. Parametr. sin. 1, Retroflexio ut. Oophoritis dupl. Phthisis pulm. 1, Prolaps. vag. ant. Oophoritis sin. 1, Sinistroversio uteri 1, Cystitis 1, Metritis, Endometr. 1, Metritis, Parametr. 1, Polyp. cervicis 1, Meteorismus 1, Tumor corporis uteri 1, Hernia inguinal. dext. 1, Stenosis cervicis 1, Carcinoma omenti majus 1, Obstipatio alvi 1, Fissura ani 1, Salpingitis u. Oophoritis dext. 1, Prol. vag. ant. Endometr. Gonorrhoe 1, Carcinoma ventriculi 1, Pruritus vulvae 1, Tumor Cavi Douglasii 1, Anteflexio ut. Postpositio ut. Oophoritis sin. Endometr. 1.

Unter den 25 Fällen, in denen die Retroversio ut. nebenbei notiert war, waren: Prolaps. vag. ant. Descensus

uteri 15 Fälle, Prolaps. vag. tot. Descensus uteri 3, Prolaps. vag. ant. Descens. ut. Descensus ovarii dextr. 2, Prolaps. uteri tot. 2, Prolaps. vag. tot. Descens. ut. Descensus ovarii sin. 1, Prolaps. vag. tot. Descens. ut. Myoma cervicis post. 1, Retroflexio ut. Descensus vag. post. und Descensus uteri 1.

d. Retroflexion.

Fälle mit Retroflexio uteri ergaben sich 495 und zwar: 1883/84: 64, 1884/85: 54, 1885/86: 99, 1886/87: 72, 1887/88: 86, 1888/89: 120.

Es waren ledig 78, verheiratet 379, verwitwet 38 Personen.

Von den Kranken standen zwischen 10—20 J.: 5, 20 bis 30 J.: 157, 30—40 J.: 203, 40—50 J.: 98, 50—60 J.: 26, 60—70 J.: 6.

Als Hauptkrankheit kam die Retroflexio uteri 444 mal vor.

Als Nebenkrankheit war sie 51 mal vorhanden.

Unter den Fällen, in denen sie die Hauptkrankheit bildete, waren 288 Fälle ohne Complication.

Als Complicationen finden sich bei 15 Kranken: Graviditas 29, Oophoritis 15, Perimetritis 13, Prolaps. vag. ant. 12, Metritis 10, Abort. 8, Parametritis 7, Hysterie 9, Subinvolutio ut. 5, Erosionen 5, Endometritis 5, Oophoritis, Descensus ovarii 4, Vaginitis 3, Prolaps. vag. post. 3, Metritis u. Parametr. 2, Metritis, Prolaps. vag. ant. 2, Hypertrophia portionis 2, Molimina climacterica 2, Sinistroversio uteri 2, Anaemia 2, Perimetr. Oophoritis sin. 2, Endometr. Parovarialcyste 1, Endometr. Gonorrhoe, Urethritis, Vaginitis 1, Prolaps. vag. ant. Oophoritis sin. 1, Perimetr. und Parametritis 1, Abort. u. Parametr. sin. 1, Prolaps. colli elongati, Oophoritis sin. 1, Dysmenorrhoe, Stenosis cervicis 1, Vaginismus 1, Cystitis 1, Dextropositio ut. Polyp. cervicis 1, Rectocele 1, Abcess labii maj. sin. 1, Lipoma parietis abdominis 1, Carcinoma ventriculi 1.

In den Hintergrund der Erscheinungen trat sie in 3 Fällen von Myoma subseros. ut. und in 2 Fällen von

Carcinoma uteri. Im übrigen wurde sie nebenbei gefunden bei folgenden 51 Lageveränderungen: Prolaps. vag. (meist ant.) Descensus uteri 17 mal, Retroversio uteri 16, Prolaps. vag. tot. et Prolaps. tot. uteri 3, Retroversio ut. Perimetritis 3, Retroversio ut. u. Parametr. sin. 1, Retroversio ut. Descensus vag. post. Descensus uteri 1, Retroversio ut. Oophoritis dupl. Phthisis pulm. 1, Prolaps. vag. tot. Descensus uteri, Metr. Vulvitis 1, Prolaps. tot. uteri, Inversio vag. Ruptura, perinaei inveterata 1, Descensus vag. et uteri, Graviditas 1, Descensus vag. et uteri, Anteversion 1 mal.

e. Der Uterusprolaps.

1. Isolierte Senkung der Scheidewandung.

An Prolapsus vaginae litten 413 Personen und zwar: 1883/84: 62, 1884/85: 61, 1885/86: 71, 1886/87: 57, 1887/88: 79, 1888/89: 83.

Von den Kranken waren ledig 58, verheiratet 279, verwitwet 76.

Es standen im Alter von 10—20 J.: 2, 20—30 J.: 73, 30—40 J.: 116, 40—50 J.: 100, 50—60 J.: 64, 60—70 J.: 45, 70—80 J.: 11, 80—90 J.: 2 Personen.

Mit Prolaps. vagin. totalis waren 185 Fälle.

„ „ „ anterior „ 171 „

„ „ „ posterior „ 59 „

Prolapsus vaginae als Hauptkrankheit war 160 mal vorhanden.

Als Nebenkrankheit war er 253 mal notiert.

Unter den Fällen, in denen der Prolaps. vagin. die Hauptkrankheit bildete, waren 139 Fälle ohne Complicationen.

In 21 Fällen war nebenbei notiert: Graviditas 7, Ruptura perinaei 4, Hypertrophia portionis 3, Caruncula Urethrae 2, Cystocele 2, Vaginitis 1, Oophoritis sin. 1, Urethritis, Cystitis, Ectropion beider Muttermundslippen 1.

Unter den 255 Fällen, in denen der Prolapsus vaginae nebenbei notiert war, waren: Descensus uteri 51 Fälle,

Prolapsus tot. uteri 38, Retroversio ut. 16, Retroflexio ut. 15, Elongatio colli uteri 15, Prolapsus ut. Elongatio colli 14, Descensus ut. Retroversio ut. 11, Descensus ut. Retroflexio ut. 8, Metritis chr. 6, Descensus ut. Hypertrophia port. Elongat. colli 5, Descensus ut. Graviditas 4, Descensus ut. Metritis 4, Vaginitis 3, Perimetritis 3, Subinvolutio uteri 3, Descensus uteri, Retroversio ut. Subinvolutio 2, Descensus ut. Retroversio ut. Descens. ovarii sin. 2, Prolaps. totalis ut. Retroflexio ut. 2, Retroversio-flexio ut. 2, Retroversio ut. Ruptura perinaei 2, Descensus ut. Anteversio ut. 2, Retroflexio ut. Metritis 2, Descens. ut. Endometr. Erosion. Parametr. dext. 1, Descens. ut. Hernia femoral. sin. Bubo dext. 1, Descens. ut. Retroflexio ut. Metr. chr. Vulvitis 1, Descens. ut. Carcinoma portionis 1, Descens. ut. Carcinoma recti 1, Descens. ut. Perimetritis exsud. 1, Descens. ut. Oophoritis dext. Polyp. muc. 1, Prolaps. ut. tot. Anteversio ut. 1, Prolaps. ut. tot. Hypertrophia port. Erosion. 1, Prolaps. ut. tot. Myoma fundale 1, Prolaps. ut. tot. Retroflexio ut. Ruptur. perinaei 1, Retroflexio ut. Graviditas, Elongatio colli 1, Retroflexio ut. Oophoritis 1, Retroflexio ut. Graviditas 1, Retroflexio ut. Hypertrophia port. 1, Retroflexio ut. Ruptura perinaei 1, Retroversio ut. Endometr. Parametr. 1, Retroversio ut. Endometr. Parametr. sin. Oophor. dupl. 1, Retroversio ut. Abort. imperf. 1, Retroversio ut. Endometr. Gonorrhoe 1, Retroversio ut. Oophoritis sin. 1, Dextroversio uteri 1, Dextroversio ut. Oophoritis dupl. Descens. ovarior. 1, Postpositio ut. Hysterie 1, Anteflexio ut. Metritis, Parametr. post. 1, Metritis, Perimetritis 1, Vaginitis adhaesiva 1, Parametr. sin. Amenorrhoe 1, Endometritis 1, Endometritis Erosion, Hysterie 1, Parametritis dupl. 1, Parametritis dext. 1, Parametritis dext. Ruptura perinaei 1, Oophoritis sin. 1, Perioophoritis dupl. 1, Subinvolutio ut. Parametr sin. 1, Subinvolutio ut. Descensus ovarii sin. 1, Prolapsus portionis 1, Ruptura vaginae et perinaei 1, Erosionen 1, Hysterie 1, Elongatio colli ut. Graviditas 1, Hypertrophia cervicis, Erosionen 1.

2. Primäre Senkung des uterus mit Inversion der Scheide.

Wegen dieser Beschwerden suchten 152 Personen die poliklinische Hilfe nach und zwar: 1883/84: 38, 1884/85: 19, 1885/86: 30, 1886/87: 14, 1887/88: 20, 1888/89: 31.

Es waren ledig 23, verheiratet 97, verwitwet 32.

Im Alter von 10—20 Jahren standen 2, 20—30 J.: 21, 30—40 J.: 53, 40—50 J.: 37, 50—60 J.: 23, 60—70 J.: 13, 70—80 J.: 3 Personen.

Primäre Senkung des uterus mit Inversion der Scheide kam nur als Hauptkrankheit vor und zwar waren von den 152 Fällen ohne Complication 25.

Als bemerkenswerte Nebenumstände waren erwähnt bei 127 Personen: 27 Fälle in denen die ganze Scheide prolabiert war, 26 in denen nur die vordere Scheidewand prolabiert war, 1 in dem nur die hintere Scheidewand prolabiert war, 1 Fall war notiert von Elongatio colli uteri, 1 von Erosionen, Fluor., 1 von Cystitis, 1 von Oophoritis sin., 1 von Prolaps. vaginae tot. Graviditas, 1 von Subinvolutio uteri, 1 von Parametritis sin., in 1 war Graviditas, in 1 Carcinoma portionis dabei, 1 war notiert von Prolaps. vag. tot. Oophoritis dext. Polyp. mucos., 1 von Perimetritis post. exsud., 1 von Prolaps. vag. ant. Metritis, Endometr., 1 von Prolaps. vag. tot. Metritis chr., 1 von Prolaps. vag. ant. Metritis chr., 1 von Prolaps. vag. ant. Ectropium cervicis, 1 von Bubo dext. Hernia femoralis sin., 1 von Endometr. Parametr. dext. Erosionen, in 7 war notiert Prolaps. vagin. tot. Hypertrophia portionis, Elongatio uteri, in 5 Prolaps. vagin. tot. Elongatio colli, in 24 lag der uterus retroflectiert, in 20 lag der uterus retrovertiert, in 4 lag der uterus antevertiert.

3. Prolapsus totalis uteri.

Fälle mit Prolapsus totalis uteri ergaben sich 105 und zwar: 1883/84: 15, 1884/85: 13, 1885/86: 11, 1886/87: 25, 1887/88: 11, 1888/89: 30.

Von den Kranken waren ledig 17, verheiratet 64, verwitwet 24.

Es standen im Alter von 20—30 J.: 14, 30—40 J.: 20, 40—50 J.: 24, 50—60 J.: 25, 60—70 J.: 15, 70—80 J.: 6, 80—90 J.: 1 Person.

Prolapsus tot. uteri als Hauptkrankheit kam 104 mal vor.

Als Nebenkrankheit war er 1 mal vorhanden und zwar mit Inversio vaginae und Myoma fundale.

Unter den Fällen, in denen der Prolapsus totalis uteri die Hauptkrankheit bildete, waren 36 Fälle ohne Complicationen.

In 45 Fällen war ausserdem die ganze Scheide prolabiert, in 4 Elongatio colli notiert, in 4 der uterus retroflectiert, in 3 der uterus retrovertiert, in 2 die vordere Scheidenwand prolabiert, in 1 Carcinoma recti vorhanden, in 1 Ectrop. labiorum, Fluor, in 1 Hypertrophia cervicis, prol. vag. ant., in 1 Inversio vag. Hypertrophia port. Erosion, in 1 Oophoritis dext. Prolaps. ovarii dext., in 1 Hernia lineae albae u. inguinal. dext., in 1 Graviditas u. Erosionen, in 1 Rectocele, vordere und hintere Blasenwand prolabiert, in 1 Hypertrophia portionis, in 1 lag der uterus antevertiert.

f. Die selteneren Lageveränderungen des uterus.

Mit selteneren Lageveränderungen des uterus wurden 50 Personen behandelt, von diesen waren ledig 6, verheiratet 41, verwitwet 3.

Es standen zwischen 20—30 J.: 16, 30—40 J.: 23, 40—50 J.: 9, 50—60 J.: 1, 60—70 J.: 1 Person.

a. Postpositio uteri.

In 8 Fällen von Postpositio uteri war nichts dabei erwähnt.

Folgendes fand sich bei 17 Kranken: Anteflexio uteri 4, Parametritis post. 3, Metritis, Erosion 3, Anteflexio ut. Parametr. post. invet. 1, Anteflexio ut. Retroversio ut. Oophoritis, Endometr. 1, Metritis, Perimetritis 1, Metritis,

Hernia inguinalis 1, Endometritis 1, Oophoritis dexter 1, Tumor labii minoris 1.

b. Dextropositio.

Dextropositio uteri war 1 mal ohne Complication vorhanden.

In drei Fällen war sie kompliciert mit: Retroversio uteri 1, Retroflexio, Polyp. cervicis 1, Oophoritis 1.

c. Dextroversio.

Dextroversio ut. kam in 5 Fällen mit folgenden Complicationen vor: Retroversio, Pelveoperitonitis 1, Oophoritis dupl. Descensus ovariorum, Prol. vag. tot. 1, Endometritis 1, Prolaps. vag. ant. 1.

d. Sinistroversio.

Sinistroversio ut. wurde 1 mal festgestellt und zwar ohne Complication.

In 6 Fällen war sie vergesellschafttet mit: Retroflexio ut. 2, Anteversio ut. 1, Metritis u. Endometritis 1, Parametritis dext. et sin. 1 mal.

e. Sinistroflexio uteri fand sich bei 1 Person.

f. Dextroflexio uteri wurde bei 1 Person konstatiert.

g. Retro-dextro-flexio ut. wurde 2 mal diagnosticiert.

h. Von Sinistro-Retroversio ut. war 1 Fall.

i. Retro-Dextroversio ut. fand sich bei 4 Personen.

IX. Die Neubildungen des uterus.

a. Die Myome.

An Myomen litten 161 Personen und zwar: 1883/84: 24, 1884/85: 27, 1885/86: 30, 1886/87: 18, 1887/88: 33, 1888/89: 27.

Von den Kranken waren ledig 28, verheiratet 113, verwitwet 17, ohne bestimmte Angaben 3.

Es standen zwischen 20—30 J.: 18, 30—40 J.: 53, 40—50 J.: 70, 50—60 J.: 16, 60—70 J.: 1 Person.

Von den Myomen waren subserös 43.
„ „ „ „ interstitiell 34.
„ „ „ „ submucös 10.
„ „ „ „ am Cervix 4.
„ „ „ „ am breiten Mutterbande 4.

Bei den übrigen Myomen fehlen bestimmte Bezeichnungen.

Ohne Complicationen waren 151 Myome.

Bei 10 Kranken fanden sich Complicationen und zwar: Graviditas 2, Retroflexio ut. 1, Retroflexio et Descensus uteri 1, Retroversio, Descensus ut. Prolaps. vag. tot. 1, Inversio vaginae et uteri 1, Carcinoma cervicis et fistula vesico-vaginalis 1, Perityphlitis 1, Parametritis sin. 1, Polyp. cervicis 1.

b. Das Uteruscarcinom.

Da sich aus den Protocollen in den meisten Fällen nicht ergab, ob es ein corpus- oder portiocarcinom war, so habe ich alle Fälle zusammengestellt.

Von Carcinom des uterus ergaben sich 373 Fälle und zwar: 1883/84: 43, 1884/85: 50, 1885/86: 74, 1886/87: 47, 1887/88: 76, 1888/89: 83.

Von den Kranken waren ledig 27, verheiratet 246, verwitwet 96, ohne bestimmte Angaben 4.

Es standen im Alter von 20—30 J.: 10, 30—40 J.: 65, 40—50 J.: 177, 50—60 J.: 78, 60—70 J.: 33, 70—80 J.: 6 Personen.

Operable Fälle waren 44, inoperable 329.

In 342 Fällen war das Carcinoma uteri ohne Complication.

In 31 Fällen trat es auf: mit Carcinoma vaginae 19 mal, Carcinoma vaginae u. Fistula vesico-vaginalis 5, Retroflexio uteri 2, Polyp. 1, Myoma uteri et Fistula vesico-vaginalis 1, Prolaps. vag. ant. et Descensus uteri 1, Multiloculären Ovariencysten 1, Fistula Urethrae 1 mal.

c. Uterussarcom.

Das Uterussarcom wurde 3 mal diagnosticiert; die Personen waren verheiratet und standen im Alter von 40—50 Jahren.

d. Echinococcus.

Echinococcus wurde 2 mal diagnosticiert und zwar im Jahre 1886/87 und im Jahre 1887/88.

Der 1 Fall betraf eine ledige Person von 24 Jahren, der andere eine Witwe von 38 Jahren.

X. Krankheiten des Subserosium, des Pelveoperitonaeum, der Uterusligamente und der Tuben.

a. Parametritis.

An Parametritis litten 413 Personen und zwar: 1883/84: 53, 1884/85: 76, 1885/86: 40, 1886/87: 32, 1887/88: 93, 1888/89: 119.

Von den Behandelten waren ledig 98, verheiratet 295, verwitwet 19, ohne Altersangabe 1.

Es standen im Alter von 10—20 J.: 16, 20—30 J.: 196, 30—40 J.: 161, 40—50 J.: 33, 50—60 J.: 6, 60—70 J.: 1 Person.

Parametritis als Hauptkrankheit kam 294 mal vor.

Als Nebenkrankheit wurde sie 119 mal beobachtet.

Unter den Fällen, in denen die Parametritis die Hauptkrankheit bildete, war sie in 215 Fällen ohne Complication.

In 79 Fällen war sie mit anderen Leiden vereint und zwar: mit Perimetritis 15 mal, Subinvolutio uteri 12, Oophoritis 10, Metrorrhagie 5, Graviditas 4, Exsudat im Douglas 3, Fluor. 3, Erosion 3, Cervicalcatarrh 2, Prolaps. vag. ant. 2, Prolaps. vag. post. u. Exsudat im Douglas 1, Prolaps. vag. post. u. Ruptura perinaei 1, Subinvolutio ut. u. Exsudat im Douglas 1, Perimetritis mit Exsudat im Douglas 1, Perimetritis, Hypertrophia port. u. Erosion 1, Hypertrophia portionis 1, Perimetritis u. Salpingitis 1, Oophoritis u. Descensus ovarii 1, Hysterie u. Ovula Nabothi 1, Laceratio portionis 1, Metror- u. Menorrhagie 1, Descensus ovarii 1, Polyp. der Portio 1, Tumor in abdomine 1, Menorrhagie 1, Salpingitis 1, Anaemie 1, Sinistroversio ut. 1, Pruritus vulvae 1, Hysterie 1 mal.

Unter den Fällen, in denen sie als Nebenkrankheit auftrat, waren: Metritis 30 Fälle, Retroversio ut. 16, Metritis u. Endometr. 12, Endometr. 9, Retroflexio ut. 7, Postpositio ut. 4, Anteflexio ut. 3, Retroflexio ut. u. Metritis 2, Anteflexio ut. Metritis chr. Erosion 2, Endometritis u. Erosion 2, Anteflexio ut. u. Postpositio 1, Anteflexio ut. Perimetr. Vaginitis, Erosion 1, Anteflexio, Fluor., Amenorrhoe 1, Anteflexio ut. Metr. Endometr. Oophoritis dext. 1, Anteflexio ut. Metr. Prolaps. vag. ant. 1, Retroflexio ut. u. Abort. 1, Retroflexio ut. u. Perimetritis 1, Anteversio ut. u. Endometritis 1, Anterversio ut. Subinvolutio, Oophorit., Periooph. dext. 1, Retroversio ut. u. Elongatio portionis 1, Retroversio ut. u. Descensus ovarii dextri 1, Retroversio ut. u. Metritis 1, Retroversio ut. u. Descensus vag. ant. Endometr. 1, Retroversio ut. u. Descensus vag. Endometr. Oophor. dupl. 1, Metr. chr. u. Oophoritis 1, Metritis u. Vaginitis 1, Metritis u. Perimetritis 1, Metritis, Endometr. Perimetritis 1, Metritis, Prol. vag. ant. Amenorrhoe 1, Endometritis, Prol. vag. Descensus ut. Erosion 1, Endometritis u. Perimetritis 1, Endometritis u. Cervicalcatarrh 1, Endometritis u. Laceratio port. Erosion 1, Endometritis u. Condylomata lata 1, Kystoma ovarii sin. u. Perioophoritis 1, Pelveoperitonitis 1, Myoma multiplex 1, Gonorrhoe 1, Vaginitis 1, Polyp im Uterus 1, Tumor ovarii sin. 1.

b. Perimetritis.

Von Perimetritis wurden 308 Fälle nachgewiesen und zwar: 1883/84: 33, 1884/85: 84, 1885/86: 23, 1886/87: 17, 1887/88: 83, 1888/89: 68.

Es waren ledig 89, verheiratet 200, verwitwet 18, ohne bestimmte Angaben 1 Person.

Von den Kranken standen im Alter von 1—10 J.: 1, 10—20 J.: 12, 20—30 J.: 163, 30—40 J.: 95, 40—50 J.: 35, 50—60 J.: 1 Person.

Als Hauptkrankheit kam Perimetritis 200 mal vor.

Als Nebenkrankheit trat sie 108 mal auf.

Unter den Fällen, in denen die Perimetritis die Hauptkrankheit bildete, war sie in 155 Fällen ohne Complication.

In 45 Fällen war sie mit anderen Leiden vereint und zwar mit Subinvolutio uteri 10 mal, 6 mal war Graviditas dabei, Oophoritis 4, Metrorrhagie 3, Fluor albus 3, Menorrhagie 2, Anaemie 2, Prolaps. vag. ant. 2, Phtisis pulmonum 2, Parametritis 2, Vaginitis 1, Erosionen 1, Dysmenorrhoe 1, Oophoritis und Descensus ovarii sin. 1, Perioophoritis und Meteorismus 1, Rhen. mobile 1, Cholelithiasis 1, Rheumatismus articulorum 1, Prolaps. vag. tot. 1 mal.

In 108 Fällen war sie nebenbei notiert und zwar bei: Metritis 17, Retroversio uteri 19, Retroflexio uteri 13, Parametritis sin. 12, Metritis und Endometritis 4, Retroversioflexio uteri 4, Vaginitis (gonorrh.) 3, Parametritis duplex 2, Paramctritis dexter 2, Endometritis, Urethritis, Vaginitis (gonorrh.) 2, Cervicalcatarrh, Erosion. 2, Endometritis 2, Oophoritis sin. 2, Anteflexio uteri 1, Retroflexio uteri und Oophoritis sin. 1, Anteversio uteri 1, Anteversio ut. und Metritis 1, Anteversio ut. und Anaemie 1, Anteflexio uteri, Parametr., Vaginitis, Erosion. 1, Anteflexio uteri, Metritis, Perioophoritis sin. 1, Anteflexio uteri, Graviditas, Oophoritis dupl. 1, Retroflexio uteri, Parametritis sin. 1, Retropositio uteri antevert. 2, Postpositio uteri 1, Retro-Dextroversio uteri 1, Postpositio ut., Metritis chr. 1, Metritis, Endometr. (gonorrh.), Metritis, Enteritis chr. 1, Metritis, Parametritis 1, Metritis, Endometritis und Parametritis 1, Metritis, Endometritis, Oophoritis sin. Erosionen 1, Metritis, Descensus vag. ant. 1, Endometritis und Parametritis dext. 1, Oophoritis dexter 1 mal.

d. Intraperitoneales, im Douglas'schen Raum abgekapseltes Exsudat.

Von den Exsudaten waren im Douglas'schen Raum 25 abgekapselt.

Von den Kranken waren ledig 6, verheiratet 16, verwitwet 3.

Es standen im Alter von 10—20 J.: 2, 20—30 J.; 9, 30—40 J.: 8, 40—50 J.: 5, 50—60 J.: 1 Person.

e. Haematocele anteuterina.

Haematocele anteuterina kam 2 mal vor bei einer ledigen Person von 27 und einer verheirateten von 23 Jahren.

f. Haematocele retrouterina.

Haematocele retrouterina liess sich 4 mal nachweisen bei 3 verheirateten Personen von 42, 37 und 32 Jahren und einer ledigen Person von 24 Jahren.

g. Tumoren des Beckenperitoneum.

Tumoren unbestimmter Art fanden sich im Cavum Douglasii 4; von den Kranken waren 3 verheiratet und standen im Alter von 37, 29 und 28 Jahren; eine Person war ledig und 22 Jahre alt.

Haematoma dext. ligament. lat. wurde 1 mal gefunden bei einer ledigen Person von 21 Jahren.

h. Krankheiten der Tuben.

Salpingitis.

Salpingitis liess sich 11 mal nachweisen; von den Behandelten waren 7 verheiratet, 4 ledig.

Im Alter von 20—30 Jahren standen 7, 30—40 J.: 2, 40—50 J.: 2 Personen.

Als Hauptkrankheit kam sie in 2 Fällen ohne Complication, in 1 Falle mit Vulvitis vor.

Als Nebenkrankheit fand sie sich mit folgenden Complicationen: Parametritis sin. 1, Parametritis dext. und Perimetritis 1, Descensus ovarii dext. 1, Oophoritis 1, Metritis chron. 1, Endometritis und Oophoritis 1, Retroversio uteri, Oophoritis dext. 1, Retroversio uteri, Gonorrhoe 1.

Hydrosalpinx fand sich bei 2 verheirateten Personen von 35 und 24 Jahren; bei der einen Frau war Ovarialcyste mit angegeben.

Pyosalpinx wurde bei einer ledigen Person von 21 Jahren nachgewiesen; hervorgerufen wurde diese Krankheit durch eine auf Tripperinfection beruhende Endometritis.

XI. Krankheiten der Eierstöcke.

a. Oophoritis.

Oophoritis wurde insgesamt 248 mal diagnosticiert und zwar 1883/84: 8, 1884/85: 30, 1885/86: 70, 1886/87: 35, 1887/88: 48, 1888/89: 57 mal.

Es waren 91 Fälle von Oophoritis dextra.
„ „ 104 „ „ „ sinistra.
„ „ 53 „ „ „ duplex.

Von den Kranken waren ledig 50, verheiratet 184, verwitwet 14.

Es standen im Alter von 10—20 J.: 8, 20—30 J.: 144, 30—40 J.: 69, 40—50 J.: 24, 60—70 J.: 2, 70—80 J.: 1 Person.

Oophoritis als Hauptkrankheit wurde 110 mal konstatiert.

Als Nebenkrankheit trat sie 138 mal auf.

Unter den Fällen, in denen die Oophoritis die Hauptkrankheit bildete, war sie in 72 Fällen ohne Complication.

In 38 Fällen war sie vereint mit: Descensus ovarii 7, Perioophoritis 7, Metrorrhagie 6, Erosionen 3, Perimetritis 3, Graviditas 2, Salpingitis 2, Fluor albus 2, Stenosis orificii externi 1, Molimina climacter. 1, Chlorosis 2, Dysmenorrhoe 1, Amenorrhoe 1, Cervixriss 1 mal.

Unter den Fällen, in denen sie als Nebenkrankheit auftrat, waren 138 Fälle mit Complicationen und zwar von: Metritis 17, Rectroflexio ut. 16, Retroversio ut. 16, Endometritis 14, Anteflexio ut. 10, Parametritis 9, Subinvolutio ut. 5, Metritis, Endometr. Erosion. 3, Perimetritis 3, Retroflexio und Perimetritis 2, Anteversio ut. 2, Prolaps. vag. tot. 2, Anteflexio uteri, Perioophor. sin. und Fluor 1, Anteflexio uteri, Metr. Endometr. Parametr. sin. 1, Anteflexio uteri, Perimetr. und Graviditas 1, Anteflexio uteri, Retroversio, Postpositio, Endometr. 1, Anteflexio uteri, Descensus ovarii und Monorrhagie 1, Anteflexio uteri, Retroversio ut. 1, Anteflexio uteri, Descensus ovarii dextr. 1, Anteflexio uteri, Descensus ovarii, Erosion. 1, Anteflexio uteri, Endometritis 1, Anteflexio uteri, Metritis 1, Anteversio ut. Descens.

ovarii dextr. Cystitis 1, Anteversio ut. Parametr. sin. Perioophorit. dext. Subinvolutio 1, Anteversio ut. Salpingitis 1, Retroflexio ut. Prolaps. vag. ant. 1, Retroflexio ut. Descens. ovarii utriusque, Metr. 1, Retroflexio ut. Prolaps colli elongati 1, Retroflexio ut. Descensus ovarii 1, Retroversio ut. Endometr. 1, Retroversio ut. Prolaps. vag. ant. 1, Retroversio ut. Descensus ovarii 1. Retroversio ut. Metritis 1, Retroversio ut. Endometr. Parametr. sin. Prol. vag. 1, Retroversio ut. Descensus uteri 1, Retroversio-flexio und Phthisis pulm. 1, Dextropositio ut. 1, Dextroversio ut. Descens. ovariorum, Prol. vag. tot. 1, Postpositio ut. 1, Metritis und Perioophoritis 1, Metritis und Parametr. dext. 1, Metritis, Endometr. Cystitis 1, Endometr. und Hypertrophia port. 1, Parametr. und Descensus ovarii 1, Perimetr. und Perioophoritis 1, Perimetr. und Descensus ovarii 1, Descensus uteri 1, Descens. ut. und Descensus ovarii 1, Descens. ut. et vagin. et Polyp. muc. 1, Kystoma ovarii 1, Pelveoperitonitis 1, Tumor in abdomine 1.

b. Senkung des Ovarium.

Unter den 39 Fällen mit Descensus ovarii waren 12 Personen ledig, 26 verheiratet, 1 verwitwet; von ihnen standen im Alter von 20—30 J.: 24, 30—40 J.: 10, 40—50 J.: 5.

Die Senkung des Ovarium fand sich 6 mal notiert und zwar fanden sich in 5 Fällen keine Complicationen, in 1 Falle Salpingitis.

Unter den 33 Fällen, in denen sie als Nebenkrankheit beobachtet wurde, waren von: Oophoritis 6, Retroversio ut. 3, Anteflexio und Oophoritis 2, Retroflexio ut. 2, Retroversio ut. Prolaps. vag. ant. Descens ut. 2, Oophoritis und Parametritis 2, Metritis chr. 2, Anteflexio ut. Oophoritis, Erosion. 1, Anteversio ut. Oophoritis dupl. Cysticis chr. 1, Retroflexio ut. Oophoritis 1, Retroflexio ut. Oophoritis dupl. Metritis 1, Dextroversio uteri Oophoritis dupl. Prol. vag. tot. 1, Metritis, Oophoritis, Perimetritis 1, Retroversio ut. Parametritis sin. 1, Retroversio ut. Oophoritis 1, Oophoritis, Descensus uteri 1, Perimetritis und Oophoritis 1,

Graviditas 1, Subinvolutio ut. und Perimetritis 1, Subinvolutio ut. und Descensus vaginae 1, Metrorrhagie 1.

c. Die Neubildungen der Ovarien.

Von Neubildungen der Ovarien waren 112 Fälle und zwar 1883/84: 11, 1884/85: 19, 1885/86: 18, 1886/87: 17, 1887/88: 19, 1888/89: 28.

Von den Personen waren ledig 26, verheiratet 76, verwitwet 10.

Es standen im Alter von 10—20 J.: 3, 20—30 J.: 30, 30—40 J.: 29, 40—50 J.:26, 50—60 J.: 19, 60—70 J.: 5.

Fälle mit cystischen Neubildungen waren 28, worunter 1 Dermoidcyste war.

Tumoren unbestimmter Art waren 25.

Parovarialcysten wurden 6 diagnosticiert.

XII. Anaemie, Chlorose, Hysterie, Sterilität.

a. Anaemie.

An Anaemie litten 84 Personen, von denen 40 ledig, 41 verheiratet und 3 verwitwet waren. Es standen von ihnen im Alter von 10—20 J.: 11, 20—30 J.: 41, 30—40 J.: 28, 40—50 J.: 4.

Als Hauptkrankheit wurde die Anaemie in 36 Fällen behandelt.

Als Nebenkrankheit liess sie sich in 28 Fällen nachweisen.

Unter den Fällen, in denen die Anaemie die Hauptkrankheit bildete, waren 39 ohne Complicationen.

In 17 Fällen fand sich die Anaemie aufgezeichnet mit: Fluor albus 8, Hysterie 3, Amenorrhoe 3, Meteorismus 1, Phthisis pulmonum 1, Haemorrhois 1 mal.

Unter den Fällen, in denen die Anaemie die Nebenkrankheit bildete, waren 28 Fälle von: Metritis chr. 5, Endometritis 2, Subinvolutio uteri 2, Retroversio uteri 2, Retroversio ut. Endometritis 1, Retroversio ut. Perimetritis 1, Retroversio ut. Hysterie 1, Anteversio uteri, Perimetritis chr. 1, Anteversio ut. Descensus uteri 1, Anteflexio uteri 1, Anteflexio uteri postpositi 1, Retroflexio uteri 1, Subinvolutio

ut. Perimetritis 1, Perimetritis 1, Obstipatio alvi 1, Ovarialcyste 1, Endometritis, Erosion. 1, Parametritis sin. 1, Phthisis pulmonum 1, Metritis, Parametr. dext. Catarrh. ventric. 1, Pelveoperitonitis 1.

b. Chlorose.

Fälle von Chlorose ergaben sich 74; von den Personen waren ledig 66, verheiratet 7, verwitwet 1. Es standen zwischen 10—20 J.: 34, 20—30 J. 35, 30—40 J.: 4, 40—50 J.: 1.

Als Hauptkrankheit galt Chlorose in 60 Fällen.

Als Nebenkrankheit wurde sie 14 mal behandelt.

Unter den Fällen, in denen die Chlorose die Hauptkrankheit bildete, waren 44 Fälle ohne Complication.

In 16 Fällen fand sich aufgezeichnet: Amenorrhoe 4, Fluor albus 3, Hysterie 3, Dysmenorrhoe 2, Obstipatio alvi 2, Catarrh. pulmonum 1, Uterus infantilis 1.

Unter den 14 Fällen, in denen die Chlorose die Nebenkrankheit bildete, waren von: Endometritis 4, Anteflexio uteri 2, Gonorrhoe 2, Graviditas 2, Metritis chr. 1, Anteversio ut. 1, Oophoritis sin. 1, Retroflexio ut. 1.

c. Hysterie.

Fälle von Hysterie wurden 85 nachgewiesen; von den Kranken waren ledig 25, verheiratet 51, verwitwet 9. Es standen zwischen 10—20 J.: 8, 20—30 J.: 19, 30—40 J.: 30, 40—50 J.: 23, 50—60 J.: 4, 60—70 J.: 1 Person.

In 45 Fällen bildete die Hysterie die Hauptkrankheit und zwar war sie in 42 Fällen ohne Complicationen; in 3 Fällen compliciert mit: Fluor albus 1, Varicen. 1, Atresia vaginae 1.

Unter den Fällen, in denen die Hysterie die Nebenkrankheit bildete, trat sie bei 40 Kranken mit folgenden Complicationen auf: Retroflexio uteri 7, Endometritis 5, Metritis 4, Anaemie 3, Chlorose 3, Parametritis sin. 2, Vaginitis 2, Retroversio ut. 2, Retroversio ut. Anaemie 1, Retroversio ut. Vaginitis 1, Metritis, Perimetritis 1, Retropositio ut. 1, Postpositio ut. und Prolaps. vag. post. 1,

Prolaps. vag. post. und Ovula Nabothi 1, Prolaps. vag. tot. Endometritis, Erosion 1, Anteflexio ut. 1, Retroflexio ut. und Graviditas 1, Subinvolutio ut. 1, Graviditas 1, Dysmenorrhoe, Fluor 1.

d. Sterilität.

Wegen Sterilität wurde 3 mal der Rat der Poliklinik nachgesucht bei verheirateten Personen von 26, 35 und 38 Jahren.

XIII. Die Krankheiten der Brüste.

a. Entzündungen der Brust.

1. Schrunden.

Schrunden an den Brustwarzen fanden sich bei 2 verheirateten Personen von 31 und 34 Jahren und 1 ledigen Person von 24 Jahren.

2. Mastitis.

Mastitis wurde bei 16 Personen festgestellt, bei einem Kinde von 9 Tagen, 13 verheirateten Personen und einer Witwe.

b. Neubildungen.

Carcinom.

Mit Carcinoma mammae suchten 6 Personen die poliklinische Hilfe nach; sämtliche waren verheiratet und standen im Alter von 42—55 Jahren.

Metrorrhagie.

Metrorrhagie ohne Angabe der Ursachen war 160 mal verzeichnet, und zwar: 1883/84: 25, 1884/85: 59, 1885/86: 56, 1886/87: 9, 1887/88: 4, 1888/89: 7 mal.

Von den Kranken waren ledig 39, verheiratet 116, verwitwet 5.

Dem Alter nach standen zwischen 10—20 J.: 4, 20 bis 30 J.: 64, 30—40 J.: 57, 40—50 J.: 29, 50—60 J.: 4, 60—70 J.: 2 Personen.

Metrorrhagie als Hauptkrankheit wurde 123 mal konstatiert.

In 37 Fällen war sie nebenbei notiert.

Unter den Fällen, in denen die Metrorrhagie die Hauptkrankheit bildete, war sie in 120 Fällen ohne Complication.

In 3 Fällen war sie mit anderen Leiden vereint, und zwar: mit Fluor in 1, Menorrhagie 1, Descensus ovarii dextr. 1 Falle.

Von den 37 Fällen, in denen sie nebenbei verzeichnet war, waren: Retroversio ut. 5 Fälle, Erosion 5, Oophoritis dext. 4, Parametritis sin. 3, Parametritis dext. 2, Perimetritis 3, Abort. impf. 2, Retroflexio ut. 2, Oophoritis sin. 1, Metritis 1, Snbinvolutio ut. 1, Anteflexio ut. 1, Retroflexio ut. und Perimetritis 1, Tumor ovarii dextr. 1, Graviditas 1, Polyp. labii post. 1, Oophoritis und Rhen migrans 1, Parametritis sin. und Menhorrhagie 1, Retroversio ut. Hypertrophia port. Erosion 1 Fall.

Graviditas.

Graviditas war 675 mal notiert und zwar: 1883/84: 69, 1884/85: 102, 1885/86: 142, 1886/87: 90, 1887/88: 100, 1888/89: 172 mal.

Von den Personen waren ledig 204, verheiratet 457, verwitwet 11, ohne bestimmte Angaben 3.

Es standen im Alter von 10—20 J.: 32, 20 - 30 J.: 366, 30—40 J.: 215, 40—50 J.: 59 Personen.

In 586 Fällen waren die Beschwerden, derentwegen die Frauen in die Poliklinik kamen, ausschliesslich durch Gravidität hervorgerufen, resp. handelte es sich bei den Frauen um die Diagnose.

In 89 Fällen fand sich Graviditas nebenbei verzeichnet.

Unter den 586 Fällen fanden sich 44 mal notiert: Fluor 10, Abort. incip. 4, Lues 4, Catarrh. ventriculi 3, Erosion 2, Chlorosis 2, Anaemie 2, Hysterie 2, Cystitis 2, Metrorrhagie 1, Menorrhagie 1, Placenta praevia 1, Vaginismus 1, Cervixrisse 1, Descensus ovarii dextr. 1, Pruritus vulvae 1, Hernia inguinalis 1, Epilepsie 1, Hernia umbilicalis 1, Neuralgie 1, Tumor cysticus labii maj. sin. 1, Nephritis und Vitium cordis 1.

Von den 89 Fällen waren: Retroflexio ut. 23 Fälle, Retroversio ut. 8, Perimetritis 7, Gonorrhoe, Vaginitis 7, Parametritis 4, Endometritis 3, Vaginitis 3, Prolaps. vag. post. 3, Prolaps. vag. ant. 3, Vulvitis 2, Prolaps. incompl. uteri 2, Retroflexio ut. und Abort. 2, Oophoritis sin. 2, Myoma uteri 2, Prolaps. vag. tot. et Prolaps. incompl. ut. 2, Anteflexio uteri 2, Endometritis gonorrh. 1, Prolaps. vag. tot. 1, Retroversio ut. und Abort. 1, Prolaps. vag. ant. und Elongatio colli 1, Retrofl. ut. Prolaps. vag. ant. Elongatio colli 1, Fistula-vesico vaginalis 1, Erosion und Fluor 1, Ovarientumor 1, Metritis und Endometr. 1, Retrofl. ut. und Hysterie 1, Endometr. und Erosion 1, Prolaps. tot. vag. et uteri 1, Polyp. 1, Retrofl. ut. und Prolaps. incompl. uteri 1.

Abort.

Von Abort wurden 234 Fälle nachgewiesen: 1883/84: 33, 1884/85: 24, 1885/86: 28, 1886/87: 41, 1887/88: 28, 1888/89: 80.

Von den Behandelten waren ledig 31, verheiratet 193, verwitwet 8, ohne bestimmte Angaben 2.

Es standen im Alter von 10—20 J.: 3, 20—30 J.: 69, 30—40 J.: 125, 40—50 J.: 35.

Abort kam nur 1 mal als Hauptkrankheit unter den Fällen mit Complicationen vor und zwar wurde er angetroffen mit Descensus vag. anterior.

In 209 Fällen war der Abort ohne Complicationen.

In 24 Fällen war nebenbei notiert: Retroflexio ut. 9, Retroversio ut. 5, Retroflexio und Graviditas 2, Endometritis 2, Cervicalcatarrh 1, Subinvolutio ut. 1, Retroversio ut. und Graviditas 1, Retroversio ut. und Erosion 1, Retroflexio ut. und Parametritis sin. 1, Anteflexio ut. 1 mal.

Subinvolutio uteri.

Von Subinvolutio uteri wurden 145 Fälle festgestellt.

Von den Kranken waren ledig 39, verheiratet 105, verwitwet 1.

Es standen im Alter von 10—20 J.: 4, 20—30 J.: 70, 30—40 J.: 52, 40—50 J.: 10.

Subinvolutio uteri bildete in 102 Fällen die Hauptkrankheit.

Als Nebenkrankheit galt sie in 43 Fällen.

Unter den Fällen, in denen sie als Hauptkrankheit in Behandlung kam, waren 84 Fälle ohne Complicationen.

Bei 18 Personen fanden sich folgende Complicationen: Oophoritis 6, Anaemie 2, Hysterie 1, Prolaps. vag. tot. 1, Prolaps. vag. ant. 1, Prolaps. vag. post. 1, Descensus ut. 1, Cervixriss 1, Elongatio labii ant. port. 1, Metrorrhagie 1, Erosion 1, Descensus vag. et Descensus ovarii sin. 1.

Unter den Fällen, in denen die Subinvolutio uteri die Nebenkrankheit bildete, war bei 43 Personen notiert: Parametritis 12 mal, Perimetritis 9, Retroflexio ut. 5, Endometritis 4, Retroversio ut. 4, Metritis 2, Anteversio ut. Oophoritis, Parametr. sin. 1, Retroversio ut. Descensus ut. Prolaps. vag. ant. 2, Retro-Dextroversio ut. 1, Abort 1, Parametritis, Descensus vag. ant. 1, Perimetritis, Descensus ovarii dextr. 1.

Senile Involution.

Die Senile Involution fand sich bei 25 Personen, von denen 13 verheiratet und 12 verwitwet waren.

Es standen zwischen 40—50 J.: 3, 50—60 J.: 11, 60—70 J.: 10, 70—80 J.: 1 Person.

Die übrigen Fälle, die noch verzeichnet sind, sind teils ohne bestimmte Diagnose, teils nicht gynäkologischer Natur.

Tabellarische Übersicht.

Krankheiten	Anzahl	Prozente	Krankheiten	Anzahl	Prozente
Vulvitis	75	1,19	Prolapsus uteri totalis	105	1,6
Neubildungen der Vulva	17	0,27	Postpositio uteri	8	0,1
Verletzungen der Vulva	23	0,35	Dextropositio	1	0,0
Vaginitis	151	2,4	Dextroversio	5	0,0
Neubildungen der Scheide	9	0,14	Sinistroversio	1	0,0
Vaginismus	2	0,03	Sinistroflexio	1	0,0
Darmscheidenfisteln	3	0,04	Dextroflexio	1	0,0
Gonorrhoe	97	1,54	Retro-dextro-flexio	2	0,0
Fluor albus	221	3,5	Sinistro-Retroversio	1	0,0
Cystitis	81	1,2	Retro-Dextroversio	4	0,0
Neubildungen der Blase	4	0,06	Myome	161	2,5
Verletzungen der Blase	36	0,57	Uteruscarcinom	373	5,9
Urethritis	53	0,84	Uterussarcom	3	0,0
Caruncula urethrae	6	0,09	Echinococcus	2	0,0
Uterus-Missbildung	1	0,01	Parametritis	413	6,5
Uterusdefect	2	0,03	Perimetritis	308	4,9
Uterus infantilis	6	0,09	Abgekaps.Exsudat i.Dougl.	25	0,3
Stenosen des Uterus	2	0,03	Haematocele anteuter.	2	0,0
Atresia hymenalis	3	0,04	Haematocele retrouter.	4	0,0
Atresia uterin. acqu.	1	0,01	Tumoren des Beckenperit.	4	0,0
Haematometra	5	0,08	Salpingitis	11	0,1
Metritis	501	7,98	Hydrosalpinx	2	0,0
Endometritis	409	6,51	Pyosalpinx	1	0,0
Cervicalcatarrh	40	0,63	Oophoritis	248	3,9
Hypertrophia portionis	44	0,7	Descensus ovariorum	39	0,6
Erosion	214	3,41	Neubildungen der Ovarien	112	1,7
Ectropium cervicis	8	0,12	Parovarialcysten	6	0,0
Cervixrisse	14	0,22	Anaemie	84	1,3
Schleimpolypen des Cervix	40	0,63	Chlorose	74	1,1
Amenorrhoe	39	0,62	Hysterie	85	1,3
Menorrhagie	80	1,27	Sterilität	3	0,0
Dysmenorrhoe	49	0,7	Schrunden an den Brustwarzen	2	0,0
Anteflexion	149	2,37	Mastitis	16	0,2
Anteversion	27	0,43	Carcinoma mammae	6	0,0
Retroversion	476	7,5	Metrorrhagie	160	2,5
Retroflexion	495	7,89	Graviditas	675	10,7
Isolierte Senkung der Scheidenwandung	413	6,6	Abort	234	3,7
Primäre Senkung des uterus mit Inversion der Scheide	152	2,42	Subinvolutio uteri	145	2,3
			Senile Involution	25	0,3

Lebenslauf.

Verfasser, Joseph Wawrzik, Sohn des verstorbenen Lehrers Ferdinand Wawrzik, geboren den 11. April 1859 zu Ottmachau, Kreis Grottkau i. Schl., katholischer Confession, besuchte durch 6 Jahre das Gymnasium zu Neisse und darauf $2^1/_2$ Jahre das Gymnasium zu Patschkau. Dasselbe verliess er als Unter-Primaner, um in den Eisenbahndienst einzutreten, in dem er 3 Jahre verblieb. Während dieser Zeit bereitete er sich auf das Abiturienten-Examen vor, das er Ostern 1884 als Extraneus am St. Matthias-Gymnasium zu Breslau bestand. Hierauf widmete er sich auf der Universität zu Breslau dem medicinischen Studium.

Während seiner Studienzeit besuchte er die Vorlesungen, Kurse und Kliniken folgender Herren Professoren und Docenten:

Biermer, Born, F. Cohn, Fischer, Förster, Fränkel, Fritsch, Hasse, Heidenhain, Kroner, Loewig, Magnus, O. E. Meyer, Neisser, Partsch, Ponfick, † Voltolini.

Allen diesen seinen hochverehrten Herren Lehrern fühlt sich Verfasser zu grösstem Danke verpflichtet.

Thesen.

1) Grosse Myome sind womöglich zu operieren.

2) Placenta-Reste bei Abort sind stets zu entfernen.

3) Die Behandlung acuter Infections-Krankheiten mit Antipyreticis ist möglichst einzuschränken.